



© Marcel van der Burg

V23K16

Hertzstraat 3
2316 DH Leiden, Niederlande

ARCHITEKTUR
pasel.kuenzel architects

FERTIGSTELLUNG
2009

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSdatum
19. Januar 2010

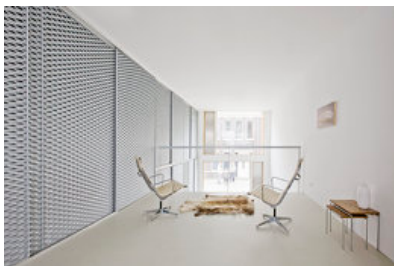


War bis vor kurzem in den Städten Hollands private Bauherrenschaft eher unüblich, so ist die holländische Regierung seit kurzem bemüht, diese Tendenz zu ändern. Das Ministerium für Volkshaus-Stiftung erließ 2002 eine Nota, die besagt, dass ab dem Jahr 2005 30% der Neubauwohnungen der Niederlande unter privater Bauherrenschaft entstehen sollen.

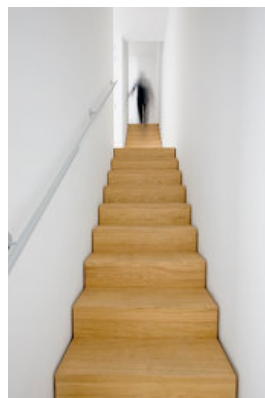
Neben bekannteren Beispielen für hoch städtische Privathäuser, wie 'Borneo Sporenburg' oder 'Ijburg' in Amsterdam nimmt nun auch das ehemalige Schlachthausgebiet im Zentrum der niederländischen Universitätsstadt Leiden eine Vorreiterrolle in dieser Entwicklung ein. In einem rigiden städtebaulichen Plan vom Rotterdamer Büro MVRDV werden in dichten Bebauungsblöcken 18 private Wohnhäuser nebeneinander und Rücken an Rücken auf einer Parkgarage gebaut. In einem festen Baufenster haben private Auftraggeber die Möglichkeit, ihre Träume zu frei verwirklichen.

Das Rotterdamer Architekturbüro pasel.künzel architects realisiert im Moment 11 völlig verschiedene Wohnhäuser in diesem innerstädtischen Viertel. Sie zeigen hiermit eine Vielzahl neuer und innovativer Wohnungstypologien; Ausdruck dieser neuen städtischen Bauaufgabe. Die ersten zwei Beispiele: Wohnhaus V23K16 und Wohnhaus V23K18, geben nur einen ersten Eindruck über die mannigfaltigen Möglichkeiten der neuen, städtischen Aufgabe in den Niederlanden.

Das Wohnhaus ist der realisierte Wettbewerbsbeitrag, mit dem pasel.künzel architects



© Marcel van der Burg



© Marcel van der Burg



© Marcel van der Burg

V23K16

2004 den Wettbewerb 'bouw mijn!' gewonnen. Dieser Prototyp für ein innerstädtisches Wohnhaus widmet sich zweier Basisbedürfnisse, die in der hochstädtischen Situation besonders schwierig zu verwirklichen sind: Licht und Außenraum. Durch nur eine Außenfassade muss Licht so tief wie möglich in das Gebäude fallen, um räumliche Qualität zu gewährleisten. Des Weiteren sind hochwertige Außenräume für ein Eigenheim auch im innerstädtischen Bereich unverzichtbar. Die Grundrissorganisation teilt das Gebäude in einen Servicestreifen, der alle Verkehrsflächen, Bäder, die Küche und die Technik beinhaltet und in eine freie Zone für die Aufenthaltsräume. Das Erdgeschoss und erste Obergeschoss verschmelzen zur Straßenseite zu einem 5 Meter hohen Raum, wohingegen sich das darüberliegende Schlafgeschoss zur Straßenseite durch einen Knick in der Betondecke des Flachdaches weitet. Dieser Knick lässt nicht nur die Westsonne tief ins Gebäude, er sorgt auch dafür, dass man trotz gegenüberliegender Bebauung einen direkten Blick in den Himmel hat. Das Haus wird bekrönt durch einen Dachgarten. Auch hierfür eignet sich der Knick in der oberen Geschossdecke hervorragend. Der Dachgarten wird zu einer ansteigenden Landschaft, die Strasse und Nachbarbebauung in den Hintergrund treten lässt.

DATENBLATT

Architektur: pasel.kuenzel architects

Fotografie: Marcel van der Burg

Funktion: Einfamilienhaus

Wettbewerb: 2004

Planung: 2005

Fertigstellung: 2009

Grundstücksfläche: 90 m²

Bruttogeschossfläche: 192 m²

Bebaute Fläche: 81 m²

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Fernwärme, Wärmepumpe

Materialwahl: Mischbau, Stahlbeton, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen,

Vermeidung von PVC im Innenausbau

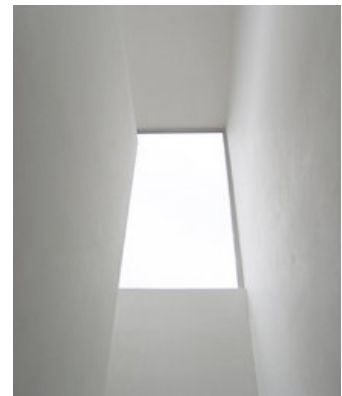
AUSZEICHNUNGEN



© Marcel van der Burg



© Marcel van der Burg

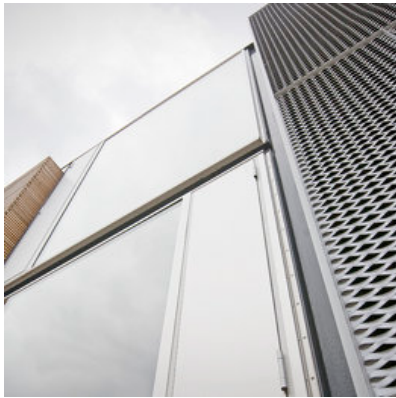


© Marcel van der Burg

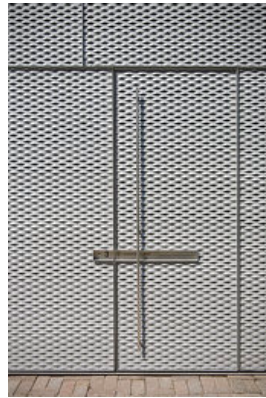
Wettbewerb 2004:

1. Preis

1. Preis für Nachhaltiges Bauen



© Marcel van der Burg



© Marcel van der Burg



© Marcel van der Burg



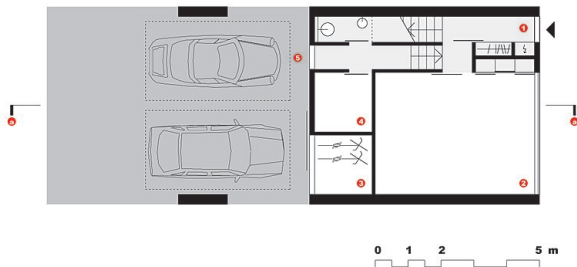
© pasel.kuenzel architects

V23K16



- 1 WONEN
- 2 ETEN
- 3 KEUKEN
- 4 KAST
- 5 VIDE
- 6 PATIO

1. Obergeschoss



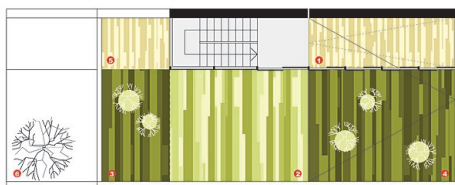
- 1 ENTREE
- 2 HOME OFFICE
- 3 FIETSEN
- 4 BERGING
- 5 GARAGE

Erdgeschoss



- 1 SLAPEN
- 2 BADKAMER
- 3 INLOOPKAST
- 4 TERRAS
- 5 VIDE

2. Obergeschoss



- 1 TUINKAMER
- 2 OPTIONEEL X-TRA KAMER
- 3 DAKTUIN
- 4 LIGWIJDE
- 5 DEK
- 6 VIDE

3. Obergeschoss



Schnitt